

Thema: Prater Wien

Autor: k.A.

CLIP!
MEDIASERVICE



NEUE – SAMSTAG,
29. OKTOBER 2011,
SEITE 47

Thomas Muster umarmt Thomas Muster – „er schaut super aus“, strahlt der Steirer

APA/TECHT

Muster gefällt Muster

Thomas Muster gibt's jetzt auch aus Wachs im Wiener Prater.

Am Dienstag feierte **Thomas Muster** in der Wiener Stadthalle mit der 2:6, 3:6-Niederlage gegen Jungstar Dominic Thiem seinen Abschied von der großen Tennis-Bühne. Und rechtzeitig zu ihrem endgültigen Rücktritt bekam die 44-jährige, steirische Legende nun ein Denkmal gesetzt. Nein, nicht auf dem Heldenplatz, aber immerhin in „**Madame Tussauds**“ Wachsfiguren-Kabinett im Wiener Prater.

Vorbild für das lebensgroße Ebenbild war Musters Triumph bei den French Open 1995. Folglich präsentiert sich die wächserne Figur mit hochgerissenen Armen in Siegerpose. Muster: „Er schaut super aus, ich bin begeistert.“ Nachsatz mit stolz geschwellter Brust: „Wenn man als Wachsfigur ausgestellt ist, hat man was erreicht im Leben.“ Und natürlich sei es eine Ehre, zwischen so vielen bekannten

Persönlichkeiten einen Platz zu bekommen.

Apropos Platz – das Muster'sche Ebenbild steht dort, wo die letzten sieben Monate Ex-Kollegin **Steffi Graf** bewundert werden konnte. Das Double der „Tennis-Gräfin“ ist bereits wieder nach Berlin zurückgekehrt. Muster ist übrigens die 66. Figur in Wien – ebenfalls ausgestellt: Papst **Benedikt XVI.**, US-Präsident **Obama** oder auch **Mozart**.